

**II-3326 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen**  
**des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

**Nr. 1619/J**

**1985-09-26**

**A n f r a g e**

der Abgeordneten Arnold Grabner, Dr. Stippel  
und Genossen  
an den Bundesminister für soziale Verwaltung  
betreffend Arbeitsmarktförderung für den Bezirk Wiener Neustadt

Der Bezirk Wiener Neustadt nimmt derzeit mit 5,6 % Arbeitslosenrate eine Position weit unter dem Landesdurchschnitt ein. Lediglich ein kleiner niederösterreichischer Bezirk liegt mit 5,8 % noch schlechter.

Dies ist in erster Linie darauf zurückzuführen, daß der Bezirk Wiener Neustadt im alten traditionellen Industriegebiet liegt und nicht wie viele andere Bezirke Niederösterreichs über entsprechende Großbetriebe verfügt. Trotz starker Bemühungen vieler Stellen, vor allem auch der Stadtgemeinde Wiener Neustadt und durch Förderungseinrichtungen des Bundes, fehlen Investitionsmittel, weil das Land Niederösterreich Betriebsansiedlungen in anderen Regionen stärker fördert und vermutlich in Zukunft wegen andersweitiger hochtrabender Pläne noch weniger Mittel einsetzen wird.

So gesehen kommt der Arbeitsmarktförderung im Bezirk Wiener Neustadt eine besondere Bedeutung zu.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung nachstehende

**A n f r a g e :**

- 2 -

- 1.) Welche Mittel der Arbeitsmarktförderung wurden bisher im Bezirk Wiener Neustadt eingesetzt?
- 2.) In welcher Höhe beliefen sich diese Mittel in den Jahren 1983, 1984 und im laufenden Jahr 1985?
- 3.) Mit welchen Mitteln wird für das kommende Jahr 1986 zu rechnen sein?
- 4.) Werden Überlegungen hinsichtlich einer Änderung des Einsatzes von Mitteln der Arbeitsmarktförderung angestellt?
- 5.) Wenn ja, welche?